

Exposé : Entwicklung interaktiver Systeme

Gruppe: Maximilian Krusch, Niklas Reinhardt

Betreuer: Ngoc-Anh Dang, Daniela Reschke

Problemstellung:

Uns ist aufgefallen dass heutzutage die herkömmlichen Mittel der Kundenwerbung wie Flyer oder normale Fernsehwerbung immer weniger Anklang bei den jüngeren Zielgruppen findet. Wir glauben, dass dem Problem mit personalisierter und aktiv angeforderter Werbung entgegengewirkt werden kann.

Zielstellung:

Ziel ist eine Application zur Übermittlung personalisierter Werbung. Dabei steht vor allem die Infrastruktur hinter der Anwendung im Mittelpunkt. Der User soll beim Einrichten der Application zuerst einen kurzen Fragebogen zu Kaufgewohnheiten und Vorlieben ausfüllen.

Anhand dieser Daten kriegt der User fortan Empfehlungen zu aktuellen Angeboten. Diese Angebote können entweder von der Application mitgeteilt werden. Oder initiativ vom User abgefragt werden.

Die Application bietet Unternehmen eine Schnittstelle, um ihre Sonderangebote zu pflegen und zu aktualisieren. Dabei setzen wir vor allem auf Supermärkte, aber prinzipiell lässt sich die Idee auf den gesamten Einzelhandel und E-Commerce anwenden

Die Datenhaltung über die User ist dabei strikt von teilnehmenden Unternehmen getrennt. Die Werbung wird so gesehen über die Application "vermittelt". Dadurch soll einerseits die Privatsphäre der User geschützt und eine höhere Akzeptanz der Werbung erreicht werden.

Konkurrenz:

Nach ersten Analysen stellen wir unter anderem folgende Mitbewerber und Konkurrenten fest

- Google Assistant, eine KI die im Englischen schon sehr gut kontextuelle Anfragen versteht und dem User ähnlich gute Ergebnisse liefern kann.
Unser Vorteil ist ein viel besserer Datenschutz
- kaufda, eine Plattform die dem User alle Flyer und Angebote in der Nähe ausgibt.
Unser Vorteil ist eine bessere personalisierung der Inhalte.
- marktguru, ähnlich kaufda

Zusammenfassung:

- -Personalisierte Werbung, ohne Private Daten unkontrolliert zu verbreiten.
- -höhere Akzeptanz bei den Zielgruppen
- -geringerer Ressourcen, als durch herkömmliche Flyer o.ä.